



# Am Institut für Mikrobiologie der Bundeswehr ist folgende Stelle zu besetzen



## Doktorandenstelle (Entgeltgruppe E13 TvÖD, 50%)

Das Institut für Mikrobiologie der Bundeswehr ist eine Ressortforschungseinrichtung des Bundes und Partnerinstitut im Deutschen Zentrum für Infektionsforschung (DZIF). Es befasst sich mit angewandter Forschung zum Schutz vor gefährlichen Infektionskrankheiten und zum medizinischen Management biologischer Gefahrenlagen.

Im Rahmen eines Drittmittel-geförderten Projekts des Deutschen Zentrums für Infektionsforschung (DZIF) suchen wir für die Abteilung Virologie/Rickettsiologie zum nächst möglichen Zeitpunkt eine Wissenschaftliche Mitarbeiterin/einen wissenschaftlichen Mitarbeiter.

Ihre Aufgabe ist die wissenschaftliche Durchführung von epidemiologischen Untersuchungen zur Frühsommer-Meningoenzephalitis/FSME im Feld und die phänotypische und genotypische Charakterisierung von FSME-Viren im Labor. Das Projekt ist für die Durchführung einer Promotionsarbeit geeignet.

### Was wir von Ihnen erwarten:

- Abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin oder MSc in Biologie
- Fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrungen mit modernen molekularbiologischen und kulturellen (Zellkultur) Labor-Methoden;
- Erfahrung im Umgang mit Risikogruppe-3-Erregern wünschenswert;
- Fähigkeit zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten und Publizieren;
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift;
- Mobilität zur Durchführung von Untersuchungen im Feld
- Fachliches und menschliches Engagement, Bereitschaft zur interdisziplinären und internationalen Zusammenarbeit;
- Gesundheitliche Eignung und eintragsfreie Auskunft aus dem Bundeszentralregister.

Die Einstellung erfolgt nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz und ist vorerst bis zum 31.12.2018 befristet. Eine Verlängerung bis 31.12.2020 ist möglich. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe E13 TvÖD. Bei Einstellung ist eine Sicherheitsüberprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz erforderlich. Ebenso sind für die Tätigkeit besondere Vorkehrungen zum Schutz vor Gesundheitsgefahren erforderlich. Die persönliche und gesundheitliche Eignung ist daher Voraussetzung für die Stellenbesetzung.

Das Bundesministerium der Verteidigung hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Wir sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung für die Durchführung von Untersuchungen im Feld (Zeckensammeln in Bergregionen) verlangt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte online bis 23.01.2015 an:

[gerharddobler@bundeswehr.org](mailto:gerharddobler@bundeswehr.org)